



## **Freizeit und Erholung**

**Dittrich, Gerhard G.**

**Nürnberg, 1974**

0.2.4 Mögliche Angebote im Nahbereich der Siedlung

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-80914](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-80914)

- Radwanderwege, die aus dem Siedlungsbereich (mit Anbindung an die Stadt) in die Umgebung führen.

#### 0.2.4 MÖGLICHE ANGEBOTE IM NAHBEREICH DER SIEDLUNG

Der Erholungsraum im Nahbereich der Stadt muß durch eine gute Verkehrsanbindung (öffentlicher Nahverkehr, Straßen mit Parkplätzen) erschlossen sein. Der Städter möchte im Umland sowohl die "freie Natur" selbst erleben, etwa:

- Landwirtschaftliche Flächen
- Dörfer
- Wälder (nicht so sehr Forste)
- natürlich belassene Seen, Teiche, Flüsse, Täler
- Berge, Felsen, Schluchten

als auch "Natur" in einer Kombination mit Reizschwerpunkten, wie z.B.:

- Wildgehege (auch als Freigehege für "Fotosafaris" o.ä.)
- Ausflugslokale
- Besonderheiten der Flora
- Aussichtspunkte
- historische Bauwerke (mit Führungen)
- Spiel- und Sportanlagen (auch für größere Sportveranstaltungen)
- Vergnügungsstätten (Modellstädte, Märchenparks)
- Rodelbahnen
- Reitställe mit Leihpferden und Reitwegen, organisierten Ausflügen zu Pferd, Ponys und Kutschen etc.
- Wanderwege auch als Rundwege (für Autofahrer und Benutzer öffentlicher Verkehrsmittel)
- Freibäder oder Badestellen
- größere Gewässer zum Segeln, Paddeln, Rudern, Angeln, Fischen, Tauchen
- Ski-Ausflugsgebiete
- Wochenendhaussiedlungen auch für Wohnwagen, Zelte etc.; auch vermietbar
- Golfplätze, Schießplätze
- organisierte Jagdausflüge, Wanderungen durch Naturschutzgebiete
- Grillplätze im Freien
- Maßnahmen zur ganzjährigen Benutzung von Freizeit- und Erholungseinrichtungen.



So weit die Aufzählung möglicher Angebote zur Nutzung der Freizeit im "Wohnbereich" und seiner Umgebung. Im folgenden Teil der Untersuchung werden nunmehr Variablen persönlicher sowie in erster Linie städtebaulicher Art, die das Freizeitverhalten beeinflussen können, zu untersuchen sein, um daraus Planungshinweise zu gewinnen für die Gestaltung des engeren und weiteren Wohnbereichs und seiner Umgebung als Raum für Freizeit und Erholung.